

# LESERFORUM

## Eine vertane Chance

„Präsident verlieh Vouk Orden“, 7. 2.

Welchen Persönlichkeiten Slowenien Orden verleiht, ist seine Sache. Mit der Verleihung eines „Verdienstordens der Republik Slowenien“ an Rudi Vouk zeigt es wenig Sensibilität: Vouk hat zwar mit seinen heftig kritisierten Schnellfahraktionen die Diskussion über eine slowenischerseits seit Jahren geforderte Neuregelung der Ortstafelfrage ausgelöst, hat in Folge jedoch leider wenig Kompromissbereitschaft gezeigt und die in Österreich über alle Parteigrenzen hinweg gewürdigte Ortstafellösung persönlich nicht mitgetragen. Das bekräftigte er auch bei der Preisverleihung durch Staatspräsident Türk in Laibach mit der Aussage: „Wir sind erst auf halbem Wege.“

Mit einer Auszeichnung für die slowenischen Mitglieder der Kärntner Konsensgruppe, Marjan Sturm und Bernard Sadovnik, hätte Slowenien ein starkes Signal in Richtung grenzüberschreitendes friedliches Miteinander setzen und damit die Arbeit von verständigungs- und versöhnungsbereiten Kärntner Slowenen gebührend würdigen können. Eine vertane Chance. Schade. Dr. Josef Feldner, Obmann Kärntner Heimatdienst, Klagenfurt